

Borussia verlor am gestrigen Samstagnachmittag 1:4 gegen Werder Bremen. Für Borussia traf Werders Per Mertesacker mit einem Eigentor zum zwischenzeitlichen 1:3.



Bei Borussia musste die Mannschaft abermals umgebaut werden, Igor de Camargo und Jens Wissing rückten für die gesperrten Sebastian Schachten und Juan Arango ins Team: Für beide war es das Debüt in der Startelf Borussias. Bremen erwischte einen Traumstart ins Spiel: In der fünften Minute und mit der ersten Torchance des Spiels gingen die Gäste in Führung. Marko Marin brachte einen Freistoß von außen in Richtung Tor, der Ball ging an Freund und Feind vorbei und schlug zum 0:1 im langen Eck ein.

Doch damit nicht genug: Bremen spielte mit dem Führungstreffer im Rücken selbstbewusst auf und bestraft Borussia nur sieben Minuten später für einen Ballverlust im Aufbauspiel brutal: Wesley marschierte mit dem Ball über den halben Platz und schloss mit einem trockenen Flachschuss zum 0:2 ab. Nur wenige Minuten zuvor hatte Thorben Marx mit einer Direktabnahme aus 18 Metern Pech, sein Schuss ging einen Meter neben das Tor.

Bremen verdiente sich die Führung in der Anfangsphase, das Team von Trainer Thomas Schaaf war die bessere Mannschaft. Dennoch hatte Borussia binnen 60 Sekunden zwei ganz dicke Chancen zum Anschlussstor: Zunächst klärte Werder-Keeper Sebastian Mielitz klasse gegen den völlig allein vor ihm auftauchenden Mo Idrissou (23.), nach dem anschließenden Eckball traf Igor de Camargo mit einem Kopfball den Pfosten. Dafür hatte der VfL sechs Minuten darauf viel Glück, als Marko Marin allein auf Logan Bailly zulief, dessen Heber aber neben das Tor ging.

Borussia trotzte dem Rückstand und hatte erneut gute Chancen, den Anschlussstreffer zu erzielen, unter anderem durch Daems und Anderson. An den beiden dicksten Gelegenheiten hatte Startelf-Debütant Igor de Camargo große Beteiligung: Borussias Nummer 10 rutschte erst knapp an einem Querpas von Raul Bobadilla vorbei (36.), wenig später flog er nur knapp an einem Abpraller nach einer Mielitz-Parade vorbei, Idrissou hatte geschossen (39.).

Sechs Minuten nach der Pause bekamen die Borussen Gewissheit darüber, dass es wohl nicht mehr ihr Tag werden würde: Innerhalb von Sekunden vergab erst Mo Idrissou eine sehr gute Kopfballchance nach schöner Flanke von Reus, kurz danach schloss Aaron Hunt einen Gegenzug mit einem abgefälschten Schuss zum 0:3 ab (52.).

Die Borussen zeigten trotz des eindeutigen Zwischenstandes eine gute Moral, jedoch wollte der Ball nicht ins Tor. Bei den Schüssen von Bobadilla (61.), Wissing (63.) und Bradley (65.) fehlte aber auch ein wenig die Präzision. In dieser Phase halfen die Bremer den Borussen: Nach tollem Lauf von Reus wollte Per Mertesacker klären, schoss den Ball aber unglücklich zum 1:3 ins Netz (67.). Jetzt entwickelte sich ein dramatisches Spiel, auf Bremer Seite schoss erst Pizarro am langen Pfosten vorbei (72.), eine Minute darauf rettete Bailly mit einer Glanztat vor Arnautovic, wieder eine Minute später rutschte erneut Arnautovic an einem schönen Querpass vorbei. Torjäger Claudio Pizarro machte es da besser und traf aus kurzer Entfernung nach tollem Zuspiel von Wesley zum 1:4 (76.).

Danach spielte Werder die Partie locker runter. Borussia verlor trotz zahlreicher guter Chancen, Bremen, das sich ebenfalls noch einige Gelegenheiten mehr erspielen konnte, war in dieser Hinsicht einfach das bessere Team.

So spielten sie:

Borussia: Bailly - Levels, Anderson, Daems, Wissing - Bradley, Marx - Reus, Idrissou - de Camargo (67. Herrmann), Bobadilla

Bremen: Mielitz - Fritz, Mertesacker, Prödl, Silvestre - Frings (83. Jensen) - Wesley, Marin - Hunt (68. Bargfrede) - Pizarro (85.), Arnautovic

Tore: 0:1 Marin (5.), 0:2 Wesley (11.), 0:3 Hunt (52.), 1:3 Mertesacker (67., Eigentor), 1:4 Pizarro (76.)

Gelbe Karte: Bradley, Marx - Silvestre, Jensen

Borussia Mönchengladbach - Werder Bremen 1:4

Geschrieben von: Administrator

PS. Da ich mich gerade wieder auf Übung befinde, habe ich aus zeitl. Gründen als Quelle die Website der Borussia genutzt.

Grüße Daniel